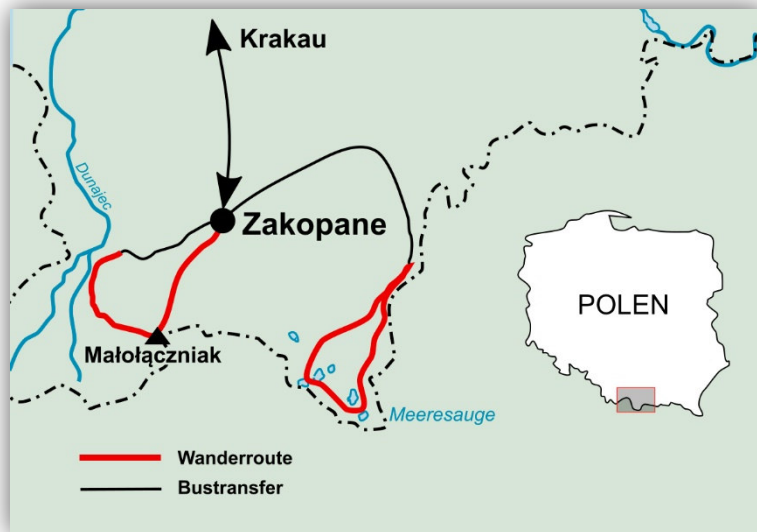


Wanderwochenende in der Tatra



Das "kleinste Hochgebirge der Welt" – so nennt man oft die Hohe Tatra. Klein bedeutet aber nicht unscheinbar... sehr dramatisch wirkt diese Granitinsel, die von Norden und Süden mit flachen Talkesseln umgeben ist. Das Epizentrum – Zakopane – ist ein weltbekannter Kurort mit besonderem Charme. Dank der polnischen Künstler aus dem 19. Jh. wuchs die Stadt nicht als Kopie von Alpenbädern, sondern im eigentümlichen Zakopane-Stil, einer Mischung aus hiesiger Volkskunst und

Wiener Jugendstil.

In der Tatra kommen auf kleinstem Raum sehr unterschiedliche Felsen (neben Granit auch Kalkstein, Dolomit und Gneis) mit einer entsprechend vielfältigen Fauna und Flora vor. Gemse, Murmeltier und sogar Braunbär sind hier zu Hause. Die steilen Hänge werden von landschaftlich reizvollen Tälern durchzogen.

Das nachfolgend beschriebene Programm ermöglicht auf intensive Weise, die landschaftliche Vielfalt kennenzulernen.

Highlights:

- die Tatra, das kleinste Hochgebirge der Welt
- das Märchentäl Dolina Kościeliska
- die Schlucht Krakow
- der Bergsee „Morskie Oko“

Reisebeschreibung 4 Tage

1. Tag - Ankunft in Zakopane und erste Wanderung

Ankunft in Zakopane, Einquartierung im 3-Sterne-Hotel "Biały Potok". Vom Hotel aus erreichen sie nach ca. 20 Minuten zu Fuß Zakopanes Flaniermeile "Krupówki". Gleich hinter dem Hotelgelände liegt der Wanderweg zum Tal "Dolina Białego", einem den schönsten Waldtäler in der näheren Umgebung des Kurortes. Für den Nachmittag empfehlen wir einen kurzen Spaziergang dorthin. Zahlreiche Dolomit-Felsen und ein gut erhaltener Altbaumbestand mit vielen Buchen machen seinen Reiz aus. Der kleine "Weiße Bach" fließt im Talgrund und bildet viele zierliche Wasserfälle.

Gehzeit 3 Std +/- 300 m

2. Tag - Entlang an prächtigen Felsformationen zum "Roten Gipfel"

Die Geländebeschaffenheit ist hier sanfter und das Gebirge selbst ist auch niedriger, der Hauptkamm reicht aber doch über 2000 m. Unsere Wanderung beginnt morgens im Märchen-Tal (Dolina Kościeliska), vielleicht dem anmutigsten in der Tatra. Durch Erosion vieler Bäche entstanden hier prächtige Felsformationen und Höhlen. Einer der schönsten Plätze ist die Schlucht "Krakow", die an die Bauten des alten Krakaus erinnert. Leichte Wanderwege führen zu herausgehobenen Almen und den sog. "Roten Gipfeln", die von bunt gefärbten Gräsern bewachsen sind. Nach Besteigung des Małolącziak (2096 m) erfolgt der Abstieg zum Ausgang des Strazyska-Tals, einem beliebten Ziel für Spaziergänger. Auch ein Abstecher zum Giewont (1894 m), dem vielleicht markantesten Gipfel der polnischen Tatra, ist möglich.

Gehzeit je nach Option: 4-7 Std., +/- 700-1000 m

3. Tag - Wasserfall und Meeresauge

Heute starten wir im Rostoka-Tal, das die Form einer tiefen, engen Schlucht hat. Seine obere Verlängerung mündet im landschaftlich völlig anders gestalteten Tal der "Fünf Polnischen Seen". Sein vielfältiges, bizarres Aussehen verdankt dieses Tal den Eiszeit-Gletschern, die alle Formen postglazialer Geländestrukturen hinterließen. Auf einer hohen Felsschwelle, die beide Täler trennt, rauscht der größte Wasserfall der Hohen Tatra, der 70 m hohe "Wielka Siklawa". Wir wandern anschließend entweder durch den Talkessel Swistowka (1763 m) oder den Pass Szpiglasowa (2110 m) zum großen Fischsee, auf Polnisch Morskie Oko (Meeresauge) genannt - der größte und zugleich berühmteste See in der Tatra. Die Natur hat diesen Winkel der Welt mit einzigartiger Schönheit bedacht. Vor allem im Herbst ist hier die Farbpalette reich: tiefgrüne Latschen und Zierbelkiefern, rote Gräser, hellgrünes Seewasser, eingerahmt von weißen Geröllsteinen, schwarzen Felsen und blauem Himmel. In zwei stilvollen Berghütten können Sie sich unterwegs stärken.

Gehzeit 7-8 Std., +/- 700-900 m

4. Tag - Rückfahrt nach Krakau

Rückfahrt nach Krakau zu beliebiger Zeit mit einer der zahlreichen Bus- oder Zugverbindungen (die genaue Abfahrtszeit wird individuell vor Ort abgesprochen). Weiterfahrt nach Hause bzw. Verlängerung Ihres Aufenthaltes in Krakau.

(Änderungen vorbehalten)

Charakteristik

3 Wandertouren, Gehzeit zwischen 3 und 8 Stunden mit Höhenunterschieden von bis zu 1000m täglich.

Unterkunft / Verpflegung

Sie übernachten in einem 3-Sterne-Hotel in Zakopane.

Upgrade auf 4-Sterne-Hotel gegen Aufpreis möglich.

Als Verpflegung erhalten Sie Frühstück.

Verlängerung

Sie möchten vor oder im Anschluss der Reise noch einige Tage in Zakopane oder in Krakau verbringen?

Gerne buchen wir für Sie in einem zentral gelegenen Hotel Zusatzübernachtungen. Preis im

Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 3-Sterne-Hotel: 57,- € im Doppelzimmer

bzw. 75,- € im Einzelzimmer

Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 4-Sterne-Hotel: 92,- € im Doppelzimmer

bzw. 110,- € im Einzelzimmer

Anreise

Wir empfehlen die **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn.

Hinfahrt nach Krakau

Von Berlin aus gibt es mehrmals täglich durchgehende Züge nach Krakau

EC 59 / 08.52 Uhr ab Berlin Hbf – 15.52 Uhr an Krakow Główny

EC 57 / 12.52 Uhr ab Berlin Hbf – 19.51 Uhr an Krakow Główny

EC 55 / 16.52 Uhr ab Berlin Hbf – 23.45 Uhr an Krakow Główny

Ab dem 14. Juni 2026 fahren die Züge wegen Bauarbeiten ab dem Bahnhof Berlin Gesundbrunnen

EC 59 / 08.44 Uhr ab Berlin Gesundbrunnen – 15.52 Uhr an Krakow Główny

EC 57 / 12.44 Uhr ab Berlin Gesundbrunnen – 19.51 Uhr an Krakow Główny

EC 55 / 16.44 Uhr ab Berlin Gesundbrunnen – 23.45 Uhr an Krakow Główny

Von Wien aus fahren mehrmals täglich durchgehende Züge nach Krakau

EC 206 / 08.10 Uhr ab Wien Hbf – 13.35 Uhr an Krakow Główny

EC 204 / 12.10 Uhr ab Wien Hbf – 17.46 Uhr an Krakow Główny

EC 202 / 16.10 Uhr ab Wien Hbf – 21.24 Uhr an Krakow Główny

EN 40416 / 23.19 Uhr ab Wien Hbf – 07.25 Uhr an Krakow Główny

Von Leipzig aus fahren mehrmals täglich durchgehende Züge nach Krakau

EC 135 / 10.07 Uhr ab Leipzig Hbf – 18.02 Uhr an Krakow Główny

EC 133 / 14.57 Uhr ab Leipzig Hbf – 22.11 Uhr an Krakow Główny

Rückfahrt aus Krakau

Von Krakau aus gibt es mehrmals täglich durchgehende Züge nach Berlin

EC 56 / 07.55 Uhr ab Krakow Główny – 15.11 Uhr an Berlin Hbf

EC 58 / 11.52 Uhr ab Krakow Główny – 19.11 Uhr an Berlin Hbf

Ab dem 14. Juni 2026 fahren die Züge wegen Bauarbeiten bis zum Bahnhof Berlin Gesundbrunnen

EC 56 / 07.55 Uhr ab Krakow Główny – 15.20 Uhr an Berlin Gesundbrunnen

EC 58 / 11.52 Uhr ab Krakow Główny – 19.20 Uhr an Berlin Gesundbrunnen

Von Krakau aus fahren mehrmals täglich durchgehende Züge nach Wien

IC 203 / 06.20 Uhr ab Krakow Główny – 11.49 Uhr an Wien Hbf

IC 205 / 10.21 Uhr ab Krakow Główny – 15.49 Uhr an Wien Hbf

IC 3718 / 15.46 Uhr ab Krakow Główny – 21.49 Uhr an Wien Hbf

EN 40417 / 20.57 Uhr ab Krakow Główny Hbf – 05.25 Uhr an Wien

Von Krakau aus fahren mehrmals tägliche Züge nach Leipzig

bis zum 24. Juli 2026

EC 132 / 05.56 Uhr ab Krakow Główny – 08.50 Uhr an Wrocław Główny – 13.09 Uhr an Leipzig

EC 134 / 09.55 Uhr ab Krakow Główny – 12.50 Uhr an Wrocław Główny – 17.17 Uhr an Leipzig

ab dem 25. Juli 2026

EC 132 / 05.56 Uhr ab Krakow Główny – 08.50 Uhr an Wrocław Główny – 13.04 Uhr an Leipzig

EC 134 / 09.55 Uhr ab Krakow Główny – 12.50 Uhr an Wrocław Główny – 17.05 Uhr an Leipzig

Von Krakau aus gibt es einen regelmäßigen Linienbusverkehr nach Zakopane.

Termine:

- Fr 01.05.2026 – Mo 04.05.2026
- Fr 08.05.2026 – Mo 11.05.2026
- Fr 15.05.2026 – Mo 18.05.2026
- Fr 22.05.2026 – Mo 25.05.2026
- Fr 29.05.2026 – Mo 01.06.2026
- Fr 05.06.2026 – Mo 08.06.2026
- Fr 12.06.2026 – Mo 15.06.2026
- Fr 19.06.2026 – Mo 22.06.2026
- Fr 26.06.2026 – Mo 29.06.2026
- Fr 03.07.2026 – Mo 06.07.2026
- Fr 10.07.2026 – Mo 13.07.2026
- Fr 17.07.2026 – Mo 22.07.2026
- Fr 24.07.2026 – Mo 27.07.2026
- Fr 31.07.2026 – Mo 03.08.2026
- Fr 07.08.2026 – Mo 10.08.2026
- Fr 14.08.2026 – Mo 17.08.2026
- Fr 21.08.2026 – Mo 24.08.2026
- Fr 28.08.2026 – Mo 31.08.2026
- Fr 04.09.2026 – Mo 07.09.2026
- Fr 11.09.2026 – Mo 14.09.2026
- Fr 18.09.2026 – Mo 21.09.2026
- Fr 25.09.2026 – Mo 28.09.2026
- Fr 02.10.2026 – Mo 05.10.2026
- Fr 09.10.2026 – Mo 12.10.2026

Reiseleistungen:

- 3 Übernachtungen mit Frühstück in Zakopane
Kategorie A: 4-Sterne-Hotels
Kategorie B: 3-Sterne-Hotels
- Bustransfers von Krakau bzw. Rytro und zurück nach Krakau.
- Infomaterial: Genaue Wanderkarten mit zusätzlichen detaillierten Beschreibungen verschiedener Wander-Optionen, und Informationen, wie man mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Startpunkte der Wanderungen erreichen kann.
- Individuelle Beratung bez. Verlängerungsmöglichkeiten, Bustransfers usw.

Reisepreis pro Person: Kategorie B: **220,- €**
Kategorie A: **280,- €**

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Einzelzimmer-Zuschlag: Kategorie B: **120,- €** / Kategorie A: **110,- €**
- 3 x warmes Abendessen: Kategorie B: **70,- €** / Kategorie A: **90,- €**
- Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 3-Sterne-Hotel im Doppelzimmer pro Person: **57,- €**
- Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 3-Sterne-Hotel im Einzelzimmer: **75,- €**
- Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 4-Sterne-Hotel im Doppelzimmer pro Person: **92,- €**
- Zusatzübernachtung mit Frühstück in Zakopane im 4-Sterne-Hotel im Einzelzimmer: **110,- €**
- **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn nach Krakau

Hinweise / Einreisebestimmungen, Mindestteilnehmerzahl, Anzahlung

Einreisebestimmungen: Zur Einreise nach Polen benötigen Sie einen Personalausweis, der bei Einreise noch 3 Monate gültig sein muss.

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Anzahlung: 10% des Reisepreises / Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn

Rücktrittsmöglichkeit: Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen
Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

Veranstalter: in naTOURa Partner